



Matthias Willenbacher, juwi

# So gelingt die Energiewende - Ingenieure zwischen Utopie und Machbarkeit

Einladung

Für Ingenieure sicher eine mitreißende Vision: eine Welt-Gemeinschaft, deren Energieversorgung zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen gespeist ist – für jeden erreichbar, bezahlbar und sauber.

Nach Fukushima will Deutschland das Kapitel Kernenergie mit breitem Konsens beenden. Auch global verabschieden sich namhafte Unternehmen von dieser Technik. Vielmehr sollen Sonne, Wind und Co. bereits in wenigen Jahrzehnten unsere Energiequelle sein. Ein solches Projekt fordert die Ingenieure heute und in Zukunft und geht doch weit über die rein technologische Herausforderung hinaus. Schließlich stehen wir vor dem größten Strukturwandel der Wirtschaft seit Beginn des Industriezeitalters.

Welchem Dialog müssen sich Ingenieurinnen und Ingenieure in diesem Szenario stellen und welche Kräfte entfalten wir im Wettbewerb der Energiesysteme?

■ **Dipl.-Physiker Matthias Willenbache** ist einer der treibenden Kräfte hinter den Erneuerbaren Energien. Er war nach seinem Studium von der Idee begeistert, mit Wind Strom zu erzeugen. Er beschloss, ein eigenes Windrad zu installieren und traf den Agrarökonom Fred Jung, mit dem er 1996 ein Unternehmen für Erneuerbare Energien gründete. Das Unternehmen juwi entwickelte sich innerhalb von 15 Jahren zu einem Global Player der Erneuerbaren Energien mit über 1.400 Mitarbeitern. ■ 2007 starteten Willenbacher und Jung die Kampagne „100% erneuerbar“, die schließlich in eine eigenständige Stiftung überführt wurde. 2009 erhielten Fred Jung und Matthias Willenbacher u.a. die Auszeichnung »Greentech Manager des Jahres« durch das Wirtschaftsmagazin Capital. 2010 förderte juwi die Öko-Dokumentation „Die 4. Revolution – Energy Autonomy“. Matthias Willenbacher war einer der Protagonisten dieses Films, der die Machbarkeit einer globalen Energieversorgung auf der Grundlage der Erneuerbaren Energien beschreibt. ■



# Do, 3. November 2011, 18.00 Uhr

Hechelei, im Ravensberger Park 6,  
33607 Bielefeld

Eröffnung: Klaus Meyer, Vorsitzender des VDI OWL  
Dr.-Ing. hab. Michael Fette, Vorsitzender des VDE OWL

Vortrag: **Matthias Willenbacher, juwi**  
**Talkrunde mit Unternehmensvertretern aus OWL**

Moderation: Tanja Krüger, VDI OWL

Musik: Vesko Trayanov  
Hochschule für Musik Detmold, Djembe

Anschließend: Come together

Als Einstimmung auf den Abend zeigen wir vorab um **16:00 Uhr** den Film „**Die 4. Revolution – Energy Autonomy**“ (84 min) **im Kino Lichtwerk**, Ravensberger Park 7. Der Eintritt ist frei.

Veranstalter:

VDE Ostwestfalen-Lippe e.V.  
Postfach 10 29 50  
33607 Bielefeld  
Tel. 0 52 25 . 85 91 30  
service@vde-owl.de

VDI OWL e.V.  
Heeper Straße 104  
33607 Bielefeld  
Tel. 05 21 . 5 60 97 66  
bv-owl@vdi.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

**SIEMENS**

 **Stadtwerke  
Bielefeld**

**e.on** | Westfalen  
Weser

 **GOLDBECK**

**HDI** Partner der  
**GERLING** VDI-Versicherungsdienst  
GmbH

 **PHENIX  
CONTACT**

 **Energie|Impuls|OWL**

 **resolto.**  
informatik

**Husemann**  
Stark in Strom und Technik

**GILDEMEISTER**

**Weidmüller** 

**BÖLLHOFF**

# Anmeldung

Am 8. ing.meet.ing mit Matthias Willenbacher nehme ich mit \_\_\_\_\_ Personen teil.

Ich/wir schauen uns vorab **um 16:00 Uhr** den Film „**Die 4. Revolution**“ im Lichtwerk an.

Name: \_\_\_\_\_ Fa./Organisation: \_\_\_\_\_

VDI Mitglied     VDE Mitglied     Kein Mitglied

Name: \_\_\_\_\_ Fa./Organisation: \_\_\_\_\_

VDI Mitglied     VDE Mitglied     Kein Mitglied

Fax 0 5 21.5 60 97-68 oder [bv-owl@vdi.de](mailto:bv-owl@vdi.de), online: [www.vdi.de/owl](http://www.vdi.de/owl)

Koordination und Infos:  
VDE Ostwestfalen-Lippe e.V.  
VDI OWL e.V.

Ansprechpartnerin:  
Brigitte Böwingloh  
VDI OWL e.V.  
Heeper Straße 104  
33607 Bielefeld  
05 21 . 5 60 97-66

Idee und Konzept:  
Klaus Meyer, VDI, Friedhelm Lohmann, VDE